
FDP Taunusstein Kommunalpolitik

KINDER UND FAMILIEN

31.12.2025

Kinder und Jugendliche brauchen keine Zertifikate, sondern (Spiel-) Räume.

Taunusstein trägt das durch einen privaten Verein vergebene Zertifikat „Kinderfreundliche Kommune“. Damit gehen **Zertifizierungskosten, zusätzliche Planstellen** und **Verwaltungsaufwand** einher.

Wir schlagen vor, das Thema neu zu denken: **Kurs beibehalten**, aber **Zertifizierungskosten einsparen, Planstellen und Verwaltungsaufwand abbauen**, und **frei werdende Mittel** direkt **in Maßnahmen investieren**. So können wir sicherstellen, dass alle Kinder und Jugendlichen Zugang zu Freizeitangeboten haben.

Eigentlich sollte Kinderbetreuung kostenlos sein, aber...

die Stadt hat darauf kaum Einfluss und die stetig steigenden Kosten überfordern die Gemeinschaft: Aktuell liegt das **Gesamtdefizit im Kita-Bereich bei 12,4 Mio. €**. Die Politik steht daher immer vor dem Dilemma, die Grundsteuer für alle zu erhöhen, oder die Kita-Gebühren für die Eltern.

Wir setzen uns dafür ein, die Kalkulation und **Finanzierung** der Kita-Beiträge gemeinsam mit den Eltern **transparent** und **gerecht** zu gestalten.

Um das zu erreichen, leisten wir unseren Beitrag in der dafür eingerichteten Arbeitsgruppe.

Die Jugend ist unsere Zukunft und gehört in die Mitte der Gesellschaft, ...

trotzdem wird hier nach wie vor viel zu wenig getan. **Es fehlt weiter an geeigneten Orten für Vereins- und Jugendarbeit**, die kostenfrei zur Verfügung gestellt werden können.

In Zeiten knapper Kassen können über **bürgerliches Engagement** zusätzliche Mittel

aktiviert werden. Unser Vorstoß, auf dieser Basis das ehemalige **Expotechnik-Gelände in Hahn** zu einem **sozio-kulturellen Zentrum** zu machen ist dafür ein Beispiel.

Leider konnten wir hierfür bisher **keine Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung** gewinnen.

Wir möchten die Rahmenbedingungen für Partnerschaften mit privaten Geldgebern verbessern, die sich für unsere Stadt engagieren wollen.

Unsere Erfolge

Waldkindergartengruppe (hoch nachgefragt!)

Vorstoß zur Prüfung Expotechnik-Gelände als sozio-kulturelles Zentrum